

www.e-rara.ch

**Die Elemente der Geometrie, und der ebenen und sphärischen
Trigonometrie**

Legendre, Adrien Marie

Berlin, 1837

ETH-Bibliothek Zürich

Shelf Mark: Rar 24385

Persistent Link: <http://dx.doi.org/10.3931/e-rara-62638>

Vorrede zur zwölften Auflage des Originals.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

V o r r e d e

zur zwölften Auflage des Originals.

Da der Beweis der Theorie der Parallelen, so wie er sich in der 3ten Auflage dieses Lehrbuches, und in den folgenden Auflagen, bis zur 8ten einschließlicly, findet, nicht ganz frei von Einwendungen war: so hatte man sich entschlossen, diese Theorie, in der 9ten Auflage, wiederum beinahe ganz nach Euclides vorzutragen. Fernere Untersuchungen über diesen Gegenstand, über welchen man hier in der 2ten Anmerkung Auskunft finden wird, hatten zu zwei neuen Beweisen des Lehrsatzes von der Summe der Winkel eines Dreiecks geführt, die ohne Hülfe irgend eines Postulats gegeben werden. Man hat von diesen Beweisen denjenigen, der sich am wenigsten von der gewohnten Ansicht entfernt, und der außerdem nicht schwieriger ist, als der frühere Beweis in den Auflagen 3 bis 8, in die gegenwärtige Ausgabe aufgenommen.

Eine zweite Abweichung der gegenwärtigen Auflage von der vorigen kommt bei den Sätzen von dem Inhalte der Pyramide vor. Dieselben sind fast ganz so hergestellt worden, wie sie in der 1sten Auflage dieser Elemente waren; aber mit Benutzung der glücklichen Idee des Herrn Querret, Unterrichts-Chefs zu

zu St. Malo: die den verglichenen Pyramiden in- und umschriebenen Prismen gleich hoch anzunehmen. Durch dieses Mittel scheinen die Sätze vom Inhalte der Pyramide so einfach geworden zu sein, als es nur möglich ist.

Da, endlich, die nach der Decimal-Eintheilung des Kreises berechneten trigonometrischen Tafeln nicht so allgemein verbreitet sind, als die Tafeln nach der alten Eintheilung: so hat man geglaubt, den Rechnungs-Beispielen in der Trigonometrie die Resultate nach den alten Tafeln beifügen zu müssen.

Wer sich, wenigstens beim ersten Durchlesen, blos auf die ersten Elemente beschränken will, kann die Anmerkungen und Anhänge übergehen, weil diese entweder weniger unentbehrlich sind, oder zuvor ein weiteres Studium erfordern. Man kann späterhin, wenn man will, darauf zurückkommen; auch, nach Anleitung eines guten Lehrers, das Nothwendigere davon auswählen.

U. M. Legendre.